



Martin Dörmann

Mitglied des Deutschen Bundestages

An die
Kölner Presse

Wahlkreisbüro

Hauptstraße 327, 51143 Köln (Porz)

Tel. (02203) 52144

Fax (02203) 51044

eMail: martin.doermann@wk.bundestag.de

Homepage: www.martin-doermann.de

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Tel. (030) 227-73418

Fax (030) 227-76348

eMail: martin.doermann@bundestag.de

2. August 2007

P R E S S E M I T T E I L U N G

Politische Sommerreise 2007: Begegnungen zwischen Kinderspielen und Weltraumforschung

Martin Dörmann absolvierte wieder mehr als 40 spannende Termine

Seit seiner ersten Wahl 2002 führt der SPD-Bundestagsabgeordnete Martin Dörmann jedes Jahr in der parlamentarischen Sommerpause seine **Politische Sommerreise** durch. Er war damit wohl Vorreiter in Köln.

Auch diesmal standen in der sitzungsfreien Zeit wieder mehr als **40 Termine** in Köln, Bonn, Hamburg und Bremen auf dem Programm. So sprach er mit Unternehmen und Betriebsräten, besuchte Vereine und soziale Einrichtungen und war Gast bei verschiedenen Veranstaltungen. Zudem führte er eine Reihe von Bürgersprechstunden in seinem Wahlkreis Porz, Kalk, nördliche Innenstadt durch. Nachfolgend sind einige der Stationen zusammengefasst.

Ein Schwerpunkt der Besuchstermine waren diesmal die Themen **Luft- und Raumfahrt**, für die Martin Dörmann zuständiger Berichterstatter der SPD-Bundestagsfraktion ist. Auf dem Gelände des **Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR)** in Porz-Wahnheide traf er sich mit den deutschen Astronauten **Thomas Reiter** und **Gerhard Thiele**, Chef der ESA-Astronauten. Mehr als 3 Stunden nahmen sich die beiden Zeit, um das **Europäische Astronautenzentrum (EAC)** zu erläutern und mit Martin Dörmann über die Perspektiven der bemannten Raumfahrt zu diskutieren. Zudem berichtete Thomas Reiter von seinen Erfahrungen auf der Internationalen Raumstation ISS.

Die Themen Luft- und Raumfahrt waren auch Hintergrund für einen mehrtägigen Abstecher nach Norddeutschland. In **Hamburg** besuchte Martin Dörmann das **Airbus-Werk** in Finkenwerder und sprach bei **Lufthansa-Technik** mit **Walter Heerdt**, dem Bereichsleiter für Marketing und Vertrieb. Zusammen mit seinem Fraktionskollegen **Volker Kröning** führte er dann in **Bremen** Gespräche mit Vertretern des neuen **DLR-Raumfahrtinstituts**, Verantwortlichen von **EADS Astrium** sowie mit der Leitung der **Firma OHB System** über deren möglichen Kauf von Airbus-Werken.

Einen zweiten Schwerpunkt bildete der Bereich **Telekommunikation**, für den Martin Dörmann in der SPD-Bundestagsfraktion ebenfalls verantwortlich ist. So sprach er mit **Fachjournalisten** sowie führenden Vertretern von **Telekommunikationsunter-**

nehmen und der **Bundesnetzagentur** in Bonn u.a. über Regulierungsfragen. In Köln besichtigte er ein **Call-Center** und war zu Gast bei dem Journalisten **Günter Wallraff**, der gerade über Missstände in dieser Branche recherchiert. Gemeinsam mit seinem Kollegen **Manfred Zöllmer** hatte Martin Dörmann bereits im Frühjahr eine Anhörung der SPD-Bundestagsfraktion zur Problematik der unerlaubten Werbeanrufer durchgeführt und setzt sich für strengere gesetzliche Sanktionen ein.

Zusammen mit dem Vorsitzenden der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Porz **Willi Stadoll** besuchte Martin Dörmann, selbst Mitglied im Bundestagsausschuss für Wirtschaft und Technologie, das expandierende **Unternehmen Reco** in Porz. Es produziert elektronische Steuerungen und Module für Industriefilteranlagen und zählt in diesem Bereich zu einem „Global Player“. Mit den Geschäftsführern **Richard Arzt** und **Dr. Klaus Büllesfeld** besprach er sowohl Standortfragen als auch Probleme im Ausbildungsbereich. Diese Themen konnte Martin Dörmann anschließend bei einem Gesprächstermin mit dem **Wirtschaftsdezernenten** der Stadt Köln **Norbert Walter-Borjans** (SPD) gleich vertiefen.

Doch nicht nur Wirtschaftsfragen standen auf dem Programm der Sommerreise. So diskutierte er mit Senioren in Neubrück als Gast des **Senioren-Netzwerkes Ostheim**. Dabei hob er die **Bedeutung des Ehrenamtes** hervor und verwies auf das soeben im Bundestag beschlossene Gesetz, durch das 490 Millionen Euro zusätzlich in die Förderung bürgerschaftlichen Engagements fließen. Beim anschließenden Besuch des **Veedel e.V.** in Ostheim ging es insbesondere um Fragen des **Sozialraumkonzepts**.

Mit dem SPD-Landtagsabgeordneten **Stephan Gatter** besuchte er das **Kinderheim Brück**. Beide zeigten sich von der wunderbaren Lage der Einrichtung mitten in viel Grün und der kompetenten Betreuung durch die Leiterin **Ute Wiegmann** beeindruckt. Die Jugendhilfeeinrichtung setzt besonders auf die Zusammenarbeit mit den Eltern, damit die Kinder bald wieder nach Hause zurückkehren können.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des **HöVi-Landes**, der Ferienzeltstadt für Kinder aus Höhenberg und Vingst, die von den Pfarrern **Jörg Wolke** und **Franz Meurer** betreut wird. SPD-Ratsmitglied **Dr. Michael Petzold**, der die medizinische Betreuung während der 3 Wochen übernahm, führte den Abgeordneten durchs Lager und stellte die vielen Aktivitäten vor. Martin Dörmann half bei der Frühstücksausgabe und war vom großen Engagement der ehrenamtlichen Helfer und der Begeisterung der über 500 Kinder mehr als angetan: „HöVi-Land ist eine tolle Einrichtung. Es ist einfach klasse, was hier jedes Jahr auf die Beine gestellt wird, um Kindern eine schöne Ferienzeit zu ermöglichen, gerade aus Familien, die sich Urlaub ansonsten nicht leisten können.“

Und so spannte sich diesmal der Bogen der Sommerreise von der Weltraumforschung bis zu Kinderspielen. „Es ist gerade diese Mischung aus anspruchsvollen Themen und konkreten Begegnungen mit Menschen, die die Abgeordnetentätigkeit so spannend macht. Man lernt immer sehr viel dazu und kann manchmal auch ganz konkret helfen,“ zog Martin Dörmann eine positive **Zwischenbilanz** seiner Sommerreise.

Die Tour wird weiter fortgesetzt, u.a. stehen noch Termine bei der **Luftwaffenkaserne Wahn** und dem **Flughafen Köln/Bonn** auf dem Programm.

Martin Dörmann ist direkt gewähltes Mitglied des Deutschen Bundestages für den Kölner Wahlkreis Porz, Kalk, nördliche Innenstadt. Er ist ordentliches Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Technologie, im Unterausschuss „Neue Medien“ sowie im Vorstand der SPD-Bundestagsfraktion.